

**Der vierdten und letzten Monarchia Historische/ Politische/ Käyserliche Schau-  
Bühne/ : Vorstellende Alle Römische/ Italiänische/ Griechische und Teutsche  
Käyser/ von Cajo Julio Caesare biß auff ietzt-regierenden Käyser Leopoldum/ den  
Ersten dieses Namens/ ...**

St. Annaeberg: Nicolai, 1676

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn803500637>

Druck Freier  Zugang



d. Vierte

Monarchia

1676

6

SD



*Rb-1450.*





Der vierdten und lezten  
Monarchia

Historische/Politische/Käyserliche

**Schau-Bühne/**

Vorstellende

Alle Römische / Italiänische/  
Griechische und Teutsche Käyser/ von  
Caso Julio Casare bis auff ietzt - regierenden  
Käyser Leopoldum/den Ersten dieses Namens/  
durch Gottes Gnade aus dem Hochlöblichen  
Haus Oesterreich nunmehr den  
Vierzehenden.

Darinnen sonderlich zu sehen

1. Zu welcher Zeit sie gelebet /
2. die Zahl und Ordnung /
3. die Namen /
4. die Eltern /
5. das Vaterland /
6. die Jahr-Zahl Christi angefangener Regierung /
7. die Symbola oder Gedend - Sprüche Lateinisch und Teutsch /
8. die ganze Zeit der Regierung /
9. wie sie gestorben /
10. wie alt sie worden sind /
11. auch wo sie begraben liegen.

Gedruckt und zu finden in Annaberg/  
Bey David Nicolai. 1676.

Ab 1450. / ~~Ab 1450.~~





**EX** Bierdten und Letzten  
 Monarchia Erster Monarch o-  
 der Römischer Käyser ist gewesen  
 Cajus Julius Cæsar, ein Sohn  
 Caji Cæsaris und Aureliæ Got-

tæ, gebohren zu Rom / hat das Käyserliche Re-  
 giment angefangen 45. Jahr vor Christi Ge-  
 burt / sein *Symbolum* ist gewesen :

Satius semel, qvàm semper.

Das ist im Teutschen so viel gesagt :

Einmahl gewagt viel besser ist /  
 Als liegen stets in Hinterlist.

Er hat regiert 4. Jahr / 2. Monat / 15. Tage / ist  
 nach empfangenen 23. Wunden gestorben / sei-  
 nes Alters 55. Jahr / 8. Monat / 4. Tage / und  
 zu Rom begraben worden.

2. C. Octavius Cæsar Augustus, ein Sohn  
 Octavii und Acciæ, gebohren zu Rom / kam ins  
 Regiment 40. Jahr vor Christi Geburt / sein  
*Symbolum* war :

Festina lentè :

Nicht zu wenig / nicht zu viel /  
 Mittelmaß das beste Ziel.

A 2

Er

Der Jahrszahl Christi Erstes Hundert.

Er regierte 56. Jahr / starb an vergifften Seigen / seines Alters 75. Jahr / 10. Monat / 26. Tage / ward zu Rom begraben.

3. Claudius Tiberius Nero, ein Sohn Tiberii und Liviæ Drusillæ, gebohren zu Rom / kam ins Regiment im Jahr Christi 16.

*Symbolum.*

Melius tondere, quàm deglubere.

Ein guter Hirt die Woll nimmt ab /  
Reucht aber's Fell nicht gar herab.

Er hat regiert 22. Jahr / 6. Monat / 26. Tage /  
starb durch lindes Giff / seines Alters 77. Jahr /  
4. Monat / 1. Tag / liegt begraben in Augusti  
Begräbnis.

4. Cajus Caligula, ein Sohn Germanici  
und Agrippinæ, bärtig von Antio / kam ins Re-  
giment im Jahr Christi 39.

*Symbolum.*

Oderint dum metuant:

Nach ihrem Haß nichts frage ich /  
Wann sie nur müssen fürchten mich.

Er hat regiert 3. Jahr / 10. Monat / 9. Tage /  
starb an 30. Wunden / alt 28. Jahr / 4. Monat /  
24. Tage / liegt im Feld Martis begraben.

5. Ti-

Der Jahrzahl Christi Erstes Hundert.

5. Tiberius Claudius Cæsar, ein Sohn  
Diufonis Germanici, und Antonia, gebohren  
zu Lyon / kam ins Regiment im Jahr Chri-  
sti 43.

*Symbolum.*

Generis virtus nobilitas est.

Dieser ist ein edler Mann/  
Der mit Tugend prangen kan.

Er regierte 12. Jahr / 8. Monat / 20. Tage / starb  
an Giff / seines Alters 62. Jahr / 3. Monat /  
12. Tage / ward zu Rom begraben.

6. Sextus Domitius Nero, ein Sohn Cn.  
Dom. Ahenobarbi, und Jul. Agrip. bürtig von  
Rom / kam ins Regiment im Jahr Christi 56.

*Symbolum.*

Artem quævis terra alit.

Kunstreiche Hand in allem Land  
Nahrung und Unterhaltung fand.

Er regierte 12. Jahr / 7. Monat / 28. Tage / hat  
sich selbst erstochen / seines Alters 31. Jahr / 5.  
Monat / 26. Tage / liegt zu Rom begraben.

7. Sergius, Sulpitius Galba, ein Sohn C.  
Sulp. Galbæ und Mumia Achaica, bürtig von  
Rom / kam ins Regiment im Jahr Christi 70.

*Symb.* Miles legendus, non emendus.

A 3

Nicht

Der Jahrzahl Christi Erstes Hundert

Nicht kauff umbs Geld/sondern Kriegs-  
Knecht

Erwehl / die kämpffen wol und recht.

Er regierte 7. Monat / 7. Tage / ward umbge-  
bracht / da er alt war 73. Jahr und 24. Tage/  
und in seinen Garten begraben.

8. Marcus Salvius Otto I. ein Sohn L.  
Salv. Ottonis, und Albiae Terentiae, bürtig  
von Rom / kam ins Regiment im Jahr Christi  
71.

*Symbol.*

Unus pro multis.

Ein Mann für all kan besser sterben /  
Als daß ihr viel vor einn verderben.

Er regierte 3. Monat / 5. Tage / hat sich selbst  
entleibt / seines Alters 38. Jahr / 8. Wochen / ist  
zu Volateran begraben worden.

9. Aulus Vitellius, ein Sohn L. Vitelli, und  
Sextiliae, geböhren zu Rom / kam ins Regiment  
im Jahr Christi 71.

*Symbolum.*

Bonus odor hostis, melior civis occisi.

Des Feindes Blut riecht wol und gut/  
Freunds Blut jens übertreffen thut.

Er hat regiert 8. Monat / 5. Tage / ist elendiglich  
gestorben / seines Alters 75. Jahr / liegt im Ty-  
berfluß.

10. Ti-

Der Jahrzahl Christi Erstes Hundert

10. Titus Flavius Vespasianus, ein Sohn  
T. Fl. Sabini, und Vespasiana Pollæ, bürtig  
von Weiffelsburg/ kam ins Regiment im Jahr  
Christi 71. *Symbol.*

Lucri bonus odor ex re qualibet.

Gewinn riecht wol und ist sehr gut/  
Woher er auch gleich kommen thut.

Er regierte 10. Jahr und 6. Wochen / starb am  
Durchlauff / seines Alters 69. Jahr / 7. Mo-  
nat / 7. Tage / liegt zu Rom begraben.

11. Titus Vespasianus, ein Sohn Käysers  
Flavii Vespasiani und Domitillæ, bürtig von  
Rom / kam ins Regiment im Jahr Christi 81.

*Symbolum.*

Bonis Princeps orbis amor.

Ein frommer Fürst / mannlicher Held.  
Ist eine Lust und Lieb der Welt.

Er regierte 2. Jahr / 2. Monat / 20. Tage / starb  
an Meerhasen Gift / seines Alters 42. Jahr /  
8. Monat / 15. Tage / ward zu Rom begraben.

12. Flavius Domitianus, ein Sohn Käysers  
Flavii Vespasiani und Domitillæ, bürtig von  
Rom / kam ins Regiment im Jahr Christi 83.

*Symbolum.*

Fallax bonum regnum.

Eins Königs Cron / ein flüchtig Gut /  
Verkehrt sich / eh mans mercken thut.

Der Jahrzahl Christi Erstes Hundert.

Er regierte 15. Jahr und 6. Tage / starb an 7.  
Wunden / seines Alters 44. Jahr / 10. Monat /  
26. Tage / liegt zu Rom unter dem gemeinen  
Volck begraben.

13. Nerva Coccejus, ein Sohn M. Cocc.  
Nervæ und Popillæ Plautilla, bürtig von Nar-  
nia / kam ins Regiment im Jahr Christi 98.

*Symbolum.*

Mens bona regnum possidet.

Wenn ein Herr from̄ und freundlich ist /  
So steht sein Reich in langer Frist.

Er regierte 1. Jahr / 4. Monat / 9. Tage / starb  
am Fieber / seines Alters 65. Jahr / 10. Monat /  
20. Tage / ist in Augusti Begräb. gelegt worden.

14. Ulpus Trajanus, ein Sohn M. Ulpii  
Trajani, bürtig von Tuderto / kam ins Regi-  
ment im Jahr Christi 100.

*Symb.* Qvalis rex, talis grex.

Gleich wie der König sich verhält /  
Also der Unterthan sich stellt.

Er regierte 19. Jahr / 6. Monat / 15. Tage / ist  
am Durchlauff gestorben / alt 63. Jahr / 9. Mo-  
nat / 4. Tage / zu Rom begraben.

15. Aelius Hadrianus, ein Sohn P. Aelii Ha-  
drian. und Domitix Gaditana, bürtig von  
Rom / kam ins Regiment im Jahr 119.

*Sym*

Der Jahrzahl Christi Anderes Hundert.

*Symb.* Non mihi, sed populo.

Nicht mir allein/sondern in gemein/  
Beyn allen ich wolt dienstlich seyn.

Er regierte 20. Jahr / 10. Monat / 29. Tage/  
starb an der rothen Ruhr / seines Alters 62.  
Jahr / 5. Monat / 17. Tage / liegt zu Engelburg  
begraben.

16. Antonius Pius, ein Sohn T. Aurel.  
Ful. und Arria Fatidilla, bürtig von Rom /  
kam ins Regiment im Jahr 140.

*Symbolum.*

Melius est unum civem servare quam  
mille hostes occidere.

Ein Bürger besser ist es erretten /  
Als tausend von dem Feind ertödtten.

Er regierte 22. Jahr / 7. Monat / 26. Tage / starb  
am Fieber / da er alt war 74. Jahr / 5. Monat /  
16. Tage / liegt zu Engelburg begraben.

17. Marc. Aur. Antonius Philosoph. ein  
Sohn Annii Veri und Domitia Calvillæ, bürtig  
von Rom / ward Käyser im Jahr 163.

*Symb.* Regni clementia custos.

Fürsten und Herren Freundlichkeit /  
Des Reichs Hüterin ist allezeit.

Er regierte 19. Jahr und 11. Tage / starb bettlä-  
gerig auff der Reise zu Syrm / seines Alters 58.

25

Jahr

Der Jahrzahl Christi Anderes Hundert.

Jahr / 11. Monat / 20. Tage / ward zu Rom  
begraben.

18. Lucius Aurelius Verus, ein Sohn Lucii  
Veri und Domitiae Lucillae, bürtig von Rom/  
ward Käyser im Jahr 163.

*Symbol.* Nil obiter.

Gemachsam muß man fangen an/  
Wenn man gedencft weit fort zu gahn.  
Er regierte 8. Jahr / starb am Schlag / seines Al-  
ters 42. Jahr / ward zu Engelburg begraben.

19. Aurelius Commodus, ein Sohn Käy-  
sers Anton. Phil. und Faustinae, bürtig von  
Indovina / kam ins Regiment im Jahr 182.

*Symb.* Peditentim, paulatim.

Was du thust / das thu mit Bedacht /  
Verzug dem Menschen klüger macht.  
Er hat regiert 12. Jahr / 8. Monat / 15. Tage /  
ward erwürgt / seines Alters 31. Jahr / 4. Mo-  
nat / und zu Engelburg begraben.

20. P. Helvius Pertinax, eines frengelasse-  
nen Ziegelbrenners Sohn / ein Ligurier / kam  
ins Regiment im Jahr 194.

*Symb.* Militemus.

Ein elend Ding ist Dienstbarkeit /  
Drumb last uns streiten umb Freyheit.  
Er hat regiert 2. Monat / 25. Tage / wurde er-  
stochen /

Der Jahrzahl Christi Anderes Hundert.

stochen seines Alters 66. Jahr / 7. Monat / 25. Tage und liegt zu Rom begraben.

21. Ditijs Julianus, ein Sohn / P. Did. Severi, und Clarae Æmiliae, geboren in Meyland / kam ins Regiment im Jahr 194.

*Symb.* In precio precium.

Dieser steht im besten Flohr /  
Den das Reichthum hebt empohr.

Er regierte 6. Monat / 5. Tage / ward umbgebracht / alt 60. Jahr / 4. Monat / 4. Tage / und zu Rom begraben.

22. Pescennius Niger, ein Sohn Annii Fuscii und Lampridiæ, bürtig von Rom / ward Kaysler im Jahr 194.

*Symbolum.*

Placere vivus, laudari mortuus volo.

Darumb bemüß ich mich ietzt sehr /  
Daß nach dem Todt erfolg mein Ehr.

Er regierte 1. Jahr / ward enthauptet seines Alters 66. Jahr.

23. Claudius Albinus, ein Sohn Cejunii Posthum. und Aureliæ Messal. bürtig von Azdrum / ward Kaysler im Jahr 195.

*Symb.* Arma amens capio.

Unsinnig ich ergreiff die Waffen /  
Und solt mich auch der Todt hinrassen.

Er

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

Er regierte 3. Jahr / 8. Monat / ward schändlich  
umbgebracht / alt 23. Jahr / liegt im Rhodan-  
Fluß.

24. Septimius Severus, ein Sohn Marci  
Getæ, und Fulviæ Pia, gebohren in Lepti / kam  
ins Regiment im Jahr 195.

*Symb.* Laboremus.

Arbeit bringt reichen Seegen mit /

Wer sich der schämt / den hört Gott nit.

Er regierte 17. Jahr / 8. Monat / 3. Tage / starb  
am Podagra / seines Alters 65. Jahr / 7. Mo-  
nat / 18. Tage / ist in Käysers Antonini Grab  
kommen.

25. Bassianus Anton. Carac. ein Sohn  
Käysers Sept. Severi und Martiæ Otaciliæ,  
bürtig von Lyon / kam ins Regiment im Jahr  
213.

*Symb.*

Omnis in ferro salus.

Mein Heil allein steht auff dem  
Schwerdt /

Dadurch ich auch beschützet werd.

Er hat regieret 6. Jahr / 2. Monat / 5. Tage /  
ward erstochen / alt 29. Jahr / zu Engelburg be-  
graben.

26. Septimius Geta, ein Sohn Käysers Se-  
ptim. Severi und Juliæ Domnæ Syræ, bürtig  
von

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

von Meyland / ward Kaysfer im Jahr Christi  
217. *Symb.*

Nulla fides sociis.

Einm grossen Herrn trau nicht zu sehr/  
Wenn er auch gleich dein Bruder wär.  
Er regierte 1. Jahr und 22. Tage / ward ermordet  
des seines Alters 22. Jahr / 9. Monat.

27. Opelius Macrinus, gar geringes Her-  
kommens / geboren zu Tingitan / wurde Kaysfer  
im Jahr 219. *Symb.*

Ferendum ac sperandum.

Gedult und Hoffnung viel gewinnt.  
All Unglücks-Sturm wol überwindt.  
Er regierte 1. Jahr / 1. Monat / 28. Tage / ward  
getödtet / seines Alters 54. Jahr.

28. Marcus Opelius Diadum. ein Sohn  
Kaysfers Macrini und Numiæ Cellæ, geboren  
ins Vaters Hofg. kam ins Regiment im Jahr  
219. regierte ein Jahr / 1. Monat / 28. Tage /  
ward getödtet / seines Alters 15. Jahr / 9. Mon.

29. Antoninus Heliogabalus, Kaysfers Ca-  
racallæ und Juliæ Soemidis, bürtig von Arce-  
na / kam ins Regiment im Jahr 220.

*Symbolum.*

Suus sibi quisque hæres optimus.  
Mit frisch- und recht frölichen Muth /  
Ein ieder brauch sein eigen Guth.

Er re.

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

Er regierte 2. Jahr / 9. Monat / 4. Tage / ward  
erstochen / seines Alters 18. Jahr / und in Tyber-  
fluß geworffen.

30. M. Alexander Severus, ein Sohn Var.  
Gen. Marciani und Juliae Mammaeæ, bürtig  
von Arcena / kam ins Regiment im Jahr 224.

*Symbol.* Quod tibi, hoc alteri.

Was du von andern nicht wilt han /  
Solt ihm zu thun auch unterlahn.

Er regierte 12. Jahr und 12. Tage / ward erschla-  
gen / seines Alters 29. Jahr / 3. Monat / 7. Ta-  
ge / ist zu Rom begraben.

31. Maximinus Thrax, ein Sohn Miceæ  
Gothæ und Ababæ Alanæ, bürtig aus Thra-  
cia / ward Kånser im Jahr 237.

*Symbolum.*

Quò major, eò laboriosior.

Je gröffer Ehre und Hobeit /  
Je mehr Beschwer / Müß / und Arbeit.

Er regierte 2. Jahr / wurde von Soldaten getö-  
det / seines Alters 65. Jahr / sein Leichnam ist  
ins Wasser geworffen worden.

32. Julius Maximus, ein Sohn Kaysers Ma-  
ximini und Paulinae Augustae, bürtig von  
Rom / kam ins Regiment im Jahr 237.

*Symb.* Ultorem ulciscitur ultor.

Wer

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert:

Wer Rache mit Rache dir belohnt /  
Der deines Hunds auch nicht verschont.  
Er hat regiert 2. Jahr / wurde von Soldaten ge-  
tödtet / seines Alters 20. Jahr / und sein Körper  
weggeworffen.

33. M. Antonius Gordianus I. ein Sohn  
Metii Marulli und Ulpia Gordiana, bürgerlich  
von Rom / wurde Kaiser im Jahr 239.

*Symbolum.*

Omnis vita supplicium est.  
Alles Leben in dieser Welt /  
Man billich vor ein Straffe hält.  
Er regierte 1. Monat / 6. Tage / und starb am  
Stränge / alt 80. Jahr / ist zu Carthago be-  
graben.

34. Gordianus II. ein Sohn Kaisers Gor-  
diani I. und Fabia Oristilla, bürgerlich von Rom /  
wurde Kaiser im Jahr 239.

*Symbolum.*

Pro Patria mori pulchrum.  
Wer stirbet für sein Vaterland /  
Hat seinen Todt wol angewandt.  
Er regierte 1. Monat / 6. Tage / ist im Streich  
umbkommen / seines Alters 46. Jahr.

35. Clodius Pupienus, ein Sohn Maximii  
eines Schmieds / und Prima, bürgerlich von Rom /  
wurde

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

wurde Kaysler im Jahr 229. und war dieses sein  
*Symbolum.*

*Qvi timetur timet.*

Wer Swalt übt in dem Regiment/  
Der muß sich fürchten aller End.

Er regierte 11. Monat / 9. Tage / ward getödet /  
seines Alters 64. Jahr.

36. Cælius Balbinus, ein Sohn P. C. Balbi  
Vibuli, Bürgermeisters / bürtig von Rom / wur-  
de Kaysler im Jahr 229.

*Symbolum.*

*Bonis nocet, qvi malis parcit.*

Groß Leid fügst du Frommen zu /  
Wenn Bößwicht sind in stolzer Ruh.

Er regierte 11. Monat / 9. Tage / wurde getödet  
seines Alters 60. Jahr.

37. Gordianus III. ein Sohn Junii Balbi  
und Metiæ Faustinae, bürtig von Rom / kam ins  
Regiment im Jahr 240.

*Symbolum.*

*Princeps miser, qvem latet veritas.*

Recht arm der Fürst billich zu nennen.

Den Wahrheit wenig thut bekennen.

Er hat regiert 5. Jahr / 7. Monat / 12. Tage /  
wurde erstochen / seines Alters 22. Jahr / und  
19. Tage / liegt zu Rom begraben.

38. Ju

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

38. Julius Philippus Arabs, ein Sohn Philippi, eines Hauptmanns/ bürtig von Bosfris/ ward Käyser im Jahr 246.

*Symbolum.*

Malitia regno idonea.

Wer zum Herren werden wil /

Muß der Bosheit üben viel.

Er regiert 6. Jahr / 11. Monat / ward von den Soldaten erstochen zu Verona.

39. M. Julius Philipp. Saturn. ein Sohn Käysers Philippi und Otaciliae Severae, bürtig von Bosfris in Arabien/ ward Käyser im Jahr 246.

*Symbol.*

Multa nec apta.

Wer braucht der Wort im Reden viel /

Irret und trifft seltn das rechte Ziel.

Er regierte 6. Jahr / 11. Monat / wurde von Soldaten getödet / seines Alters 14. Jahr / sein Körper ist zu Verona blieben.

40. Trajanus Dec us, von hohen Adelichen Geschlecht/ geböhren in Nieder-Ungarn / ward Käyser im Jahr 250.

*Symb.* Apex Magistratus auro ritas.

Gunst und Ansehen der Obriigkeit /

Erhält das Regiment lange Zeit.

Er regierte 1. Jahr 2. Monat / ist im Morast versunken / seines Alters 50. Jahr.

B

41. Q. He-

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

41. Q. Heren. Hetr. Mess. Dec. ein Sohn  
Käysers Trajani und Heren. Salust. Barbiæ,  
bürtig von Rom / ward Käyser im Jahr 252.  
*Symbolum.*

Eugitivo nulla corona.

Halt aus / biß auff den letzten Mann /  
Wer laufft / bringt keinen Kranz davon.  
Er hat regiert 1. Jahr / wurde mit einem Pfeil  
erschossen / seines Alters 24. Jahr.

42. Vibius Trebonianus Gallus, ein Sohn  
P. Vibii, eines Römischen Geschlechters / ge-  
bohren zu Rom / ward Käyser im Jahr 252.  
*Symbolum.*

Nemo amicus, idem & adulator.

Kein Heuchler ist ein guter Freund /  
Drumb man sie fliehe wie die Feind.  
Er regierte 1. Jahr / 6. Monat / ward umbge-  
bracht / seines Alters 47. Jahr / bey der Stadt  
Interamnis.

43. Cajus Volusianus, ein Sohn Käysers  
Vibii Treboniani Galli und Galbæ, wurde  
Käyser im Jahr 253.

*Symbolum.*

Sine fano publica fama.

Gemeine Red / offtmahls besteht ;  
Was weit geflogen / ist selten erlogen.  
Er regierte 2. Jahr / ward umbgebracht bey der  
Stadt Interamnis.

44. Ju-

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

44. Julius *Emilianus*, geringes Herkommens / bürtig aus *Mauritanien* / kam ins Regiment im Jahr 254.

*Symb.* Non gens, sed mens.

Aus Tugendreichen fecken Muth  
Kömmt Adelherr / nicht aus dem Blut /  
Er regierte 4. Monat / wurd ermordet / seines  
Alters 40. Jahr.

45. *Licinius Valerianus*, ein Sohn *Valerii Galieni* aus Adellichem Geschlecht / bürtig von Rom / kam ins Regiment im Jahr 254.

*Symbolum.*

Non acerba, sed blanda verba.

Der sauer sieht / der thuts ihm nicht /  
Hüt dich für dem / der freundlich sieht.  
Er hat regiert 6. Jahr / wurde geschunden / seines  
Alters 77. Jahr in *Persien*.

46. *Licinius Galienus*, ein Sohn *Käysers Valeriani*, bürtig von Rom / kam ins Regiment Anno 257.

*Symb.*

Prope ad summum, prope ad exitum.

Wen kömmt ein Ding auf höchsten Grad /  
Als bald es sich zum Ende naht.  
Er regierte 8. Jahr / wurde umbgebracht / seines  
Alters 50. Jahr / und zu *Meiland* begraben.

47. *Licinius Valerianus Junior*, ein Sohn *Käysers Valeriani* und *Mariniana*, bürtig von

B 2

Rom

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

Rom/wurde Käyser im Jahr 269. und war sein  
*Symbolum.*

Magnum satellitium amor.

Der Untertanen Lieb zu ieder Frist /  
Dem König gnugsam gwarfsam ist /  
Er ward getödtet und zu Meyland begraben.

48. Marcus Aurelius Claudius, schlechten  
Herkommens/ geböhren in Dalmatien/ wurde  
Käyser im Jahr 269.

*Symb.* Rex viva lex.

Was du gebeutst selbstest auch halt /  
Das richt mehr aus/ als groß Gewalt.  
Er regierte 1. Jahr/ 10. Monat/ 25. Tage/ starb  
natürlichen Todts / und ward zu Syrmj be-  
graben.

49. Aurelius Qvintilius, ein Bruder Käy-  
sers Aurelii Claudii, bürtig aus Dalmatien /  
kam ins Regiment im Jahr 271.

*Symbolum.*

Honesta mors, honesta turpitude.

Wer nur unschuldig leid den Todt /  
Mit nichten deß hat Schand und Spott.  
Er regierte 17. Tage starb am Uderlassen.

50. Domitius Valerian. Aurelianus, ein  
Sohn Marc. Domitii und einer Priesterin /  
bürtig von Syrmj/ ward Käyser im Jahr 271.

*Symbo-*

Der Jahrzahl Christi Drittes Hunderr.

*Symbolum.*

Quo major, eò placabilior.

Je grösser Mann/ ie grösser Gnad/  
Zorn hat nicht lang bey Frommen statt.  
Er regierte 7. Jahr / 25. Wochen / ward umb-  
gebracht.

51. Marc. Claudius Tacitus, ein Sohn An-  
nii, eines Römischen Bürgers / wurde Käyser  
im Jahr 276.

*Symbolum.*

Sibi bonus, aliis malus.

Wer nur sein eigen Nutzen sucht /  
Und nicht der Gemein der sey verflucht.  
Er regierte 6. Monat / 20. Tage / ward getöde-  
tet / seines Alters 75. Jahr / liegt zu Tarsis be-  
graben.

52. Marc. Annius Florianus, ein Sohn An-  
nii, eines Römischen Bürgers / wurde Käyser  
im Jahr 277.

*Symbolum.*

Injuria unius minæ multorum.

Wenn einer einem unrecht thut/  
So tracht er vielen nach Leib und Blut.  
Er regierte 2. Monat / 20. Tage / wurd getödet  
und zu Tarsis begraben.

53. Marcus Aurelius Probus, ein Sohn  
B 3 ward

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

Maximi, eines Gärtners / bürtig von Syrmj/  
ward Käyser im Jahr 279.

*Symb.* Pro stipe labor.

Wer Lohn und Sold wil nehmen ein /  
Der thu dafür die Arbeit sein.

Er regierte 5. Jahr / 4. Monat / ward getödtet  
und zu Syrmj begraben.

54. Marc. Aurelius Carus, bürtig von Nar-  
bona in Illirien / ward Käyser im Jahr 283.

*Symb.* Bonus Dux, bonus Comes.

Geht in Frömißheit der Herr voran /  
So folgt ihm nach der Unterthan.

Er regierte 1. Jahr / wurde vom Donner er-  
schlagen.

55. Carinus, ein Sohn Keyßers Aurelii Ca-  
ri, bürtig von Rom / kam ins Regiment im Jahr  
283.

*Symbolum.*

Cetendum multitudine.

Ein Kopff viel Köpffen weichen sol /  
Wil er im Fried regieren wol.

Er regierte 3. Jahr / ward erstochen / alt 32.  
Jahr.

56. Numerianus, ein Sohn Käyseris Au-  
relii Cari, geböhren zu Rom / kam ins Regiment  
im Jahr 283.

*Symb.* Esto quod audis.

Thu

Der Jahrzahl Christi Drittes Hundert.

Thu recht / und hab dein Stand in acht /  
Und nicht nach höhern Dingen tracht.  
Er regierte 2. Jahr / und wurde ertödtet.

57. Diocletianus, geringes Herkommens /  
bürtig von Spalato / ward Kaysler im Jahr 284.

*Symbolum.*

Nihil difficilius, quàm benè imperare.

Wer führet wol das Regiment /  
Die größte Müh auff Erd anwendt.  
Er regierte 20. Jahr / hat Giffte genommen / sei-  
nes Alters 76. Jahr / liegt zu Meyland be-  
graben.

58. Maximianus Herculeus, aus Bäur-  
ischem Stande / bürtig von Philippis / wurde  
Kaysler im Jahr 284.

*Symbolum.*

Melius mori quàm sibi vivere.

Wer nur allein ihm lebt zu gut /  
Was ist der anders / als halb todt.  
Er regierte 20. Jahr wurde erwürgt / seines Al-  
ters 60. Jahr / liegt zu Meyland begraben.

59. Constantius Chlorus, ein Sohn Eu-  
tropii, eines Römischen Bürgers / und Clau-  
dia, ein Dardanier / ward Kaysler im Jahr 304.

*Symbol.*

Virtus dum patitur vincit.

B 4

Wenn

Der Jahrzahl Christi Vierdtes Hundert.

Wenn Tugend wird gar hart gedruckt /  
So wirds zum Sieg empohr geruckt.

Er regierte 2. Jahr / 3. Monat / 8. Tage starb  
natürlichen Todts / seines Alters 56. Jahr /  
wurde zu Eborach begraben.

60. Galerius Maximian. Armentar. von  
Bäurischen Stande / bürtig aus Dacien / ward  
Keyser im Jahr 304.

*Symb.* Tutum silentii præmium.

Wer schweigen kan / hat grossen Lohn /  
Bringts Leben / Sieg und Ruhm davon.

Er regierte 7. Jahr / 5. Monat / starb schändli-  
cher Weise.

61. Marc. Aurelius Severus, ein Sohn  
Käysers Maximiani, bürtig aus Dacien /  
kam ins Regiment im Jahr 306.

*Symbolum.*

Semen Ecclesiæ sangvis piorum.

Der Fröhen Blut / der Kirchen Saam /  
Davon sie erst ihrn Ursprung nahm.

Er regierte 1. Jahr ist erstochen worden / und lie-  
get im Begräbnis Galieni.

62. Maximinus Daza, ein Sohn Miceæ  
Gothi und Ababæ Alanæ, bürtig aus Dacien /  
ward Käyser im Jahr 310.

*Symbolum.*

Marcet sine adversario virtus.

Wann

Der Jahrzahl Christi Vierdtes Hundert

Wenn einer hat kein Widerstand /  
So wird sein Stärke nicht erkannt.

Er regierte 3. Jahr / hat sich selbst umbbracht / ist  
zu Tarsis begraben.

63. Maxentius, ein Sohn Maximiani  
Herculei und Eutropiæ Syræ, bürtig von Rom/  
wurde Käyser im Jahr 310.

*Symb.* Phryx plagis emendatur.

Thu auß mit Rath / eil mit Verzug /  
Daß du nicht werdest mit Schaden flug.

Er regierte 6. Jahr / ist ersoffen im Tyberflus.

64. Licinius Licinianus, von Bäurischen  
Eltern / bürtig aus Dacien / wurde Käyser im  
Jahr 310.

*Symbol.*

Pestis Reipubl. literæ.

Die Freyen Künst sind ein Verderb  
Des gemeinen Manns in seinem Gewerb.

Er hat regiert 11. Jahr / wurde erstochen / seines  
Alters 60. Jahr / und zu Thessalonich begraben.

65. Constantinus Magnus, ein Sohn Käy-  
sers Constantii Chlorig und Helena, bürtig  
aus Britannien / kam ins Regiment im Jahr  
Christi 306. war der Erste / so zu Constantinopel  
residirte / sein *Symbol.* war:

Immedicabile vulnus ense recidatur.

Ein faule Wund schneid immer weg /  
Eh sie den ganzen Leib ansteck.

B 5

Er

Der Jahrszahl Christi Vierdtes Hundert.

Er regierte 30. Jahr / 9. Monat / 27. Tage /  
starb sanfften Todes / seines Alters 65. Jahr /  
2. Monat / 26. Tage / ist zu Constantinopel be-  
graben worden.

66. Flav. Jul. Valer Crispus, ein Sohn  
Käysers Constantini M. und Minervina, kam  
ins Regiment im Jahr 313.

*Symbolum.*

Homo non homo iratus.

Ein Mensch / der recht erzürnet wird.

Thut gar nichts recht / wie sich gebührt.

Er regierte 13. Jahr / starb am Giffte.

67. Constantinus II. ein Sohn Käysers  
Constantini M. und Faustæ, bürtig von Arela-  
ta / kam ins Regiment im Jahr 337.

*Symbol.* Difficilia quæ pulchra.

Was hübsch ist / ist gemeinlich schwer.

Laß es nicht fahrn / es bringet Ehr.

Er hat regiert 3. Jahr / wurde mit viel Stichen  
getödtet / seines Alters 27. Jahr / und im Fluß  
Alsa geworffen.

68. Constantius, ein Sohn Käysers Con-  
stantini M. und Faustæ, kam ins Regiment im  
Jahr 337.

*Symb.*

Patiens sit principis auris.

Ein Fürst hab ein gedultig Ohr /  
Nicht nicht / hör beyde Part zuvor.

Er

Der Jahrzahl Christi Vierdtes Hundert.

Er hat regiert 25. Jahr / 5. Monat / 12. Tage /  
starb am Fieber / seines Alters 44. Jahr / 5. Wo-  
chen / ward zu Constantinopel begraben.

69. Constans, ein Sohn Käysers Constan-  
tini M. und Faustæ, kam ins Regiment im  
Jahr 337.

*Symbol.*

Crescente superbia, decrescit fortuna.

Wenn stolz zunimt / so nimts Glück ab /  
Und wer hoch steigt / fällt hoch herab.

Er hat regiert 12. Jahr / 9. Monat / 5. Tage /  
ward getödtet / seines Alters 30. Jahr.

70. Magnentius, geringes Herkommens /  
bürtig aus Franckreich / ward Käyser im Jahr  
350.

*Symbolum.*

Pudor juveni decus, seni dedecus,

Schamröth die Jugend fast wol ziert /  
Dem Alter durchaus nicht gebührt.

Er regierte 3. Jahr / 6. Monat / hat sich selbst  
ermordet / seines Alters 50. Jahr / ist zu Lyon  
begraben.

71. Decentius, ein Bruder Käysers Ma-  
gnentii, bürtig aus Franckreich / kam ins Re-  
giment im Jahr 353.

*Symbolum.*

Celare dolorem difficile.

Schwer

Der Jahrzahl Christi Vierdes Hundert

Schwerlich wird äusserlich verheelt/  
Was innerlich das Herze quält.

Erregierte 3. Jahr/und erhing sich.

72. Julianus Apostata, ein Sohn/ Kaysers  
Constantii und Basiliæ, bürtig von Constan-  
tinopel / kam ins Regiment im Jahr 361.

*Symbolum.*

Pennis suis feriri grave.

Das ist das allerschädlichst Gift /  
Wenn einn sein eigen Bogen trifft.

Erregierte 1. Jahr / 7. Monat / 27. Tage / ward  
durch einen Pfeil vom Himmel getödtet / seines  
Alters 31. Jahr / liegt zu Tarsis begraben.

73. Jovianus, ein Sohn Varroniani, bürtig  
aus Ungarn / ist Kaysers worden im Jahr 363.

*Symbol.* Scopus vitæ meæ Christus.

Das Ziel und Zweck unsers Lebens ist  
Kein und allein der Herre Christ.

Erregiert 7. Monat / 22. Tage / ist verschmach-  
tet / seines Alters 33. Jahr / liegt zu Constanti-  
nopel begraben.

74. Valentinianus I. ein Sohn Gratiani,  
eines Seylers / gebohren zu Cibalis / ist Kaysers  
worden im Jahr 364.

*Symb.* Princeps Servator justus.

Ein Fürst / der liebt Gerechtigkeit /  
Ist ein Erhalter Lands und Leut.

Er

Der Jahrzahl Christi Vterdtes Hundert.

Er regierte 11. Jahr / 8. Monat / 22. Tage / starb  
am Jorn / seines Alters 54. Jahr / 8. Monat /  
20. Tage / ward zu Constantinopel begraben.

75. Valens, ein Sohn Gratiani, eines Sen-  
lers / bürtig von Cibalis / ward Käyser im Jahr  
364.

*Symbolum.*

Alienus ab ira, alienus à justitia.

Wer im Regiment nicht zürnen kan /  
Der ist auch kein gerechter Mann.

Er regierte 14. Jahr / 4. Monat / 13. Tage / wur-  
de verbrant / seines Alters 50. Jahr.

76. Procopius, von Adelichen Geschlecht /  
bürtig aus Cilicen / wurde Käyser im Jahr 374.

*Symbolum.*

Non quàm diu, sed quàm benè.

Was hilfft dichs / wenn du gleich lang  
lebst /

Und nicht nach Gott und Ehren strebst.

Er regiere 1. Jahr / 10. Monat / und hat gelebt  
41. Jahr / 6. Monat.

77. Gratianus, ein Sohn Valentiniani und  
Severæ, bürtig von Syrmj / kam ins Regiment  
im Jahr 367.

*Symbolum.*

Non quàm diu, sed quàm benè.

Die Länge nicht / sondern Fröinkeit /  
bewährt eins ieden Lebens-Zeit.

Er

Der Jahrzahl Christi Vierdtes Hundert.

Er regierte 16. Jahr/6. Tage / wurde getödtet /  
seines Alters 24. Jahr/ zu Constantinop. begr.

78. Valentinianus Junior, ein Sohn Käy-  
fers Valentiani I. und Justinæ, bürtig aus  
Francfreich/wurd Käyser im Jahr 375.

*Symbolum.*

Amicus veterrimus optimus.

Ein alten Freund halt stetigs werth /  
Du weist nicht /wie der neu geräth.

Er hat regiert 16. Jahr / 5. Monat / 24. Tage/  
ward enthauptet / seines Alters 26. Jahr / liegt  
zu Milano begraben.

79. Theodosius Magnus, ein Sohn Hono-  
rii und Thermantiaæ, bürtig aus Hispanien/  
ward Käyser im Jahr 379.

*Symbolum.*

Eripere telum non dare irato decet :

Man solt vielmehr das Schwerdt ver-  
stecken /

Als Zornigen in die Hände recken.

Er hat regiert 16. Jahr / 2. Tage / ward erwürge  
seines Alters 60. Jahr / und zu Constantinopel  
begraben.

80. Arcadius, ein Sohn Käysers Theodo-  
sii und Eliæ Flaccille, bürtig aus Hispanien /  
kam ins Regiment im Jahr 383.

*Symb.* Summa cadunt subitò.

Was

Was klein ist / kan bald nehmen zu /  
Was groß ist bald zerfällt im nu.

Er hat regiert 25. Jahr / 3. Monat / 16. Tage /  
starb Bett-lägerig / seines Alters 31. Jahr / ward  
zu Meyland begraben.

81. Magnus Maximus, von dem Geschlechte  
Käysers Constantini M. bürtig aus Britan-  
nien / kam ins Regiment im Jahr 383.

*Symbolum.*

Nunquam periculum sine periculo  
vincitur.

Welchen Gefahr und Arbeit verdringt /  
Der selbst kein mercklich That verbringt.

Er regierte 5. Jahr und 2. Tage / ward enthau-  
pftet / und zu Constantinopel begraben.

82. Honorius, ein Sohn Käysers Theodo-  
sij I. und Elia Flaccilla, bürtig von Constan-  
tinopel / kam ins Regiment im Jahr 391.

*Symb.* Malè partum malè disperit.

Wer Guth unrecht zusammen bringt /  
Dem und seinm Erben nicht gelingt.

Er regierte 30. Jahr / 7. Monat / 6. Tage / starb  
an der Wassersucht / seines Alters 31. Jahr / 11.  
Monat / 7. Tage / ist zu Constantinopel begrab.

83. Theodosius II. ein Sohn Käysers Ar-  
cadii und Eudoxia, bürtig von Constantinopel  
kam ins Regiment im Jahr 401.

*Symb.*

Der Jahrzahl Christi Fünfftes Hundert.

*Symbolum.*

Tempori parendum.

Thu alles mit Gelegenheit/  
Und lern dich schicken in die Zeit.

Er hat regiert 28. Jahr / 6. Monat / 13. Tage/  
starb am Fieber / seines Alters 49. Jahr / 3. Mo-  
nat / 19. Tage / ward zu Constantinopel begrab-  
ben.

84. Placidius Valentinianus III. ein Sohn  
Käysers Theodosii II. bürtig von Ravenna/  
Pamirs Regiment im Jahr 425.

*Symbolum.*

Omnia mea mecum porto.

Ich trage mit mir all mein Guth /  
Kunst / Reichthum übertreffen thut.

Er regiert 29. Jahr / 5. Monat / 3. Tage / wurde  
erstochen / seines Alters 35. Jahr / 8. Monat /  
8. Tage.

85. Flav. Valer. Martianus, von niedriger  
Geburt / aus Illyren / ward Käyser im Jahr  
450.

*Symbol.*

Pax bello potior.

Fried besser ist / den Krieger-Zeit /  
Fried macht groß Guth / Krieg arme  
Leuth.

Er regierte 6. Jahr / 6. Monat / starb natürli-  
chen Todes ist zu Constantinopel begraben wor-  
den.

86. Leo

Der Jahrzahl Christi Fünfftes Hundert.

86. Leo I. Bessicaner Geschlechts / bürtig  
aus Griechen Land / ward Rånser im Jahr 457.

*Symbolum.*

Regis Clementia virtus.

Ein Fürst sey mild und nicht so streng /  
Denn streng-seyn wårt nicht in die lång.  
Er regierte 17. Jahr / starb am Durchlauff / und  
wurde zu Constantinopel begraben.

87. Leo II. ein Sohn nachfolgendes Rån-  
fers Zenonis und Adriadn. bürtig von Con-  
stantinopel / wurde Rånser im Jahr 473.

*Symb.* Fide & diffide.

Trau und vertrau nicht zu viel.  
In beyden halt das rechte Ziel.  
Er regierte 1. Jahr / starb natürlichen Todes und  
ward zu Constantinopel begraben.

88. Zeno Isauricus, von geringen Eltern/  
bürtig aus Isauria / ward Rånser im Jahr 474.

*Symbolum.*

Malo noto, malus cuneus.

Böß muß mit böß vertrieben seyn /  
Ein Keil der treibt den andern ein.  
Er regierte 17. Jahr / 2. Monat / 7. Tage und  
ist lebendig begraben worden.

89. Basiliscus, von schlechten Eltern / gebo-  
ren in Thracia / ist Rånser worden im Jahr 475.

C

Er

Der Jahrzahl Christi Sechstes Hundert.

Er hat regiert 1. Jahr/6. Monat/ ist von Hunger und Frost gestorben/ und in der Insul Lemno begraben worden.

90. Anastasius Dicorus, aus geringem Geschlecht/ von einer keckerischen Mutter/ gebohren zu Dyrrach/ ward Kaysler im Jahr 491.

*Symbolum.*

Mellitum venenum blanda oratio.

Ein Schmeichel-Red ist süßes Gift /  
Das nichts denn eitel Unglück stiftt.

Er regierte 27. Jahr/3. Monat/ 3. Tage/ ward vom Donner erschlagen/seines Alters 88. Jahr liegt zu Constantinopel begraben.

91. Justinus I. ein Sohn eines Schwein- und Rüh-Hirtens/ bürtig aus Thracia / ward Kaysler im Jahr 518.

*Symbolum.*

Quod putet, hoc pigeat.

Hüt dich/ daß du nichts unrechts thust /  
Daß du dich hernach schämen must.

Er regierte 9. Jahr/ und 24. Tage / ist natürlichen Todes Christlich gestorben / und zu Constantinopel begraben worden.

92. Justinianus, des Kayslers Justini Schwester Sohn/ bürtig von Bederina/ kam ins Regiment im Jahr 527.

*Symbo-*

*Symbolum.*

Summum Jus summa injura.

Scharff und groß Recht pflegt oft zu  
zu seyn

Groß Unrecht unterm guten Schein.

Er regierte 38. Jahr / 7. Monat / 13. Tage / starb  
unsinnig / seines Alters 82. Jahr / und ist zu  
Constantinopel begraben worden.

93. Justinus II. des Kärsers Justiniani  
Tochter Sohn / bürtig von Constantinopel /  
kam ins Regiment im Jahr 565.

*Symbol.*

Libertas res inæstimabilis.

Die Freyheit ist ein Schatz / den man  
Mit keinem Geld bezahlen kan.

Er hat regiert 10. Jahr / 10. Monat / 20. Tage /  
starb am Podagra / und ist zu Constantinopel  
begraben worden.

94. Tiberius Constantius, ein angewünd-  
scheter oder auffgenommener Sohn Kärsers  
Justini II. bürtig aus Thracia / kam ins Regi-  
ment im Jahr 576.

*Symbol.*

Stips pauperum thesarus divitum.

Was man den Armen gutes thut /  
Ist reicher Leut bester Schatz und Gut.

E 2

Er

Der Jahrzahl Christi Siebendes Hundert.

Er regierte 6. Jahr / 10. Monat / 8. Tage / ist  
seelig entschlaffen / und zu Constantinopel be-  
graben worden.

95. Mauritius, eines Cappadociers Sohn/  
gebohren in der Stadt Arabissa / kam ins Re-  
giment im Jahr 583.

*Symbolum.*

Quod timidum idem crudele.

Wer furchtsam ist / und sehr verzagt /  
Leichtlich derselb einm Todtschlag wagt.

Er regierte 19. Jahr / 3. Monat / 11. Tage / ward  
ermordet / seines Alters 63. Jahr / und liegt zu  
Constantinopel begraben.

96. Phocas, einer unadelichen Ankunfft /  
bürtig aus Thracia / ward Kayser im Jahr /  
602.

*Symbol.*

Fortunam citius reperias, quàm re-  
tineas.

Leichter das Glück zu finden ist /  
Als zu behalten lange Frist.

Er regierte 8. Jahr / 4. Monat / 9. Tage / starb  
elendiglich und liegt im Meer.

97. Heraclius, ein Sohn Heraclione und  
Epiphaniae, bürtig aus Africa / ward Kayser im  
Jahr 611.

*Symb.*

Der Jahrzahl Christi Siebendes Hundert.

*Symbolum.*

A DEO Victoria.

Menschliche Macht hilfft nichts im  
Krieg/

Wenn GOTT nicht giebet Glück und  
Sieg.

Er regierte 20. Jahr / 2. Monat / starb an sehr  
schmerzlicher Kranckheit / und wurde zu Con-  
stantinopel begraben.

98. Heraclius Constantinus, ein Sohn  
Käyfers Heraclii und Fabiæ Eudociæ, bürger  
von Constantinopel / kam ins Regiment im  
Jahr 641.

*Symbolum.*

Infania læta voluptas.

Wollust ist eine kurze Freud/  
Bermischet in Unsinnigkeit.

Er regierte 4. Monat / starb am Giffte / seines  
Alters 29. Jahr / liegt zu Constantinopel be-  
graben.

99. Heracleonas, ein Sohn Käyfers He-  
raclii und Martinaæ, kam ins Regiment im  
Jahr 641.

*Symbolum.*

Mali principii malus exitus.

Wie sich zu erst ein Ding anfäht /  
Also es auch zu Ende geht.

E 3

Er

Der Jahrzahl Christi Siebendes Hundert.

Er regierte 2. Monat / starb im Gefängniß / seines Alters 16. Jahr / und ward in Cappadocia begraben.

100. Constans II. ein Sohn Kaysers Heraclii Constantini und Greg. August. kam ins Regiment im Jahr 641.

*Symbol.* Parendum necessitati.

Der Zeit folg / streit nicht wider Gott /  
Und mach ein Tugend aus der Noth.

Er regierte 24. Jahr / 8. Monat / und starb am Strange.

101. Constantinus IV. ein Sohn Kaysers Constantini II. kam ins Regiment im Jahr 669.

*Symbol.*

Quod citò fit, citò perit.

Klug Kinder werden selten alt /

Denn was bald wird vergeht auch bald.

Erregierte 16. Jahr / 7. Monat / starb natürlichen Todts / und ward zu Constantinopel begraben.

102. Justinianus II. ein Sohn Kaysers Constantini IV. und Anastasia, bürtig von Constantinopel kam ins Regiment im Jahr 686.

*Symbolum.*

Multi nimium, nemo satis.

Viel haben die Füll / niemand hat gnug /  
Wer sich läßt gnügen / der ist klug.

Er

Der Jahrzahl Christi Ahtes Hundert.

Er regierte 16. Jahr / 5. Monat / ist mit einer  
Dyt erschlagen worden / seines Alters 42. Jahr /  
103. Flavius Leontius, ein Sohn eines  
Raths-Herren zu Rom / bürtig von Constanti-  
nopel / wurde Kaysler im Jahr 697.

*Symbolum.*

Pulchra est concordia cordis & oris.

Diß ist die schönste Einigkeit /

Wenn Herz und Mund einstimmt allzeit.

Er regierte 3. Jahr / und ist elendiglich gestorben.

104. Tiberius Absimarus, dieser hat dem  
Kaysler Leontio die Nase abgesehritten / ins  
Gefängniß geworffen / und ist an seine Statt  
Kaysler worden im Jahr 700.

*Symbolum.*

Nimium boni, cui nihil mali.

Wer ihm sein Glück gefallen läßt /

Hält auch das böse für das best.

Er regierte 7. Jahr / und ward erstochen.

105. Philippicus Bardanes, ein Sohn Ni-  
cephori, eines Bürgers / bürtig von Constan-  
tinopel / ward Kaysler im Jahr 712.

*Symbolum.*

Fortuna citò reposcit, quæ dedit.

Das Glück laufft umb / gleich wie ein

Rad /

Bald nimts / was es gegeben hat.

E 4

Er

Der Jahrzahl Christi Aechtes Hundert.

Er hat regiert 2. Jahr / 9. Monat / 7. Tage /  
wurde erstochen.

106. Anastasius Artemius, kam ins Regi-  
ment im Jahr 715.

*Symbolum.*

Si non das, accipit ultro.

Was grossen Herrn nicht giebest bald /  
So nimmt man dir's wol mit Gewalt.

Er hat regiert 1. Jahr / 3. Monat / und ist ermor-  
det worden.

107. Theodosius III. geringes Stammes /  
gebürtig von Adramitti / ward Rånser im Jahr  
716.

*Symb.*

*Patientia remedium malorum.*

Ich acht das für die best Arznei /  
Daß man im Creuz gedultig sey.

Er regierte 7. Monat / 6. Tage / und starb eines  
natürlichen Todes.

108. Leo III. schlechten Herkommens / bür-  
tig aus Isauria / ward Rånser im Jahr 717.

*Symbolum.*

*Occulti inimici pessimi.*

Diß sind die allerårgsten Feind /  
Die gleich sich stellen wie die Freund.

Er regierte 24. Jahr / 2. Monat / 25. Tage /  
starb an der rothen Ruhr / und wurde zu Con-  
stantinopel begraben.

109.

Der Jahrzahl Christi Ahtes Hundert.

109. Constantinus V. ein Sohn Käyfers  
Leoni III. und Mariae, bürtig von Constantino-  
pel/ kam ins Regiment im Jahr 741.

*Symbolum.*

Qvid sine pectore corpus.

Ein Stadt ohn Gsez/ ein König ohn  
Reich/

Ist einem Leib ohn Herzen gleich.

Er regierte 35. Jahr/ 2. Monat/ 27. Tage/  
starb ausfällig/seines Alters 56. Jahr und wur-  
de zu Adrianopel begraben.

110. Leo IV. ein Sohn Käyfers Constan-  
tini V. und Irenis, bürtig von Constantinopel  
kam ins Regiment im Jahr 775.

*Symbolum.*

Qvo fortuna, si non uteris.

Was hilfft dich Glück / Reichthum und  
Geld.

Wenn dus nicht brauchst in dieser Welt.

Er hat regierte 4. Jahr/ 11. Monat/ 26. Tage/  
starb an einem hitzigen Fieber/ seines Alters 29.  
Jahr/ 7. Monat/ 15. Tage/ und ist zu Constan-  
tinopel begraben worden.

III. Constantinus VI. Porphyrogenitus,  
ein Sohn Käyfers Leonis IV. und Irenis, bürtig  
von Constantinopel/ kam ins Regiment im  
Jahr 780.

E 5

*Symb.*

Der Jahrzahl Christi Neandtes Hunderr.

*Symbolum.*

Mulieri imperare res desperata est.  
Zu finden schwerlich ist der Mann /  
Ders Weib zwingt und beherrschen kan.  
Er regierte 16. Jahr / 11. Monat / 10. Tage / starb  
für Heracleid im Gefängniß / seines Alters 34.  
Jahr / und ist zu Constantinopel begraben.

112. Carolus Magnus, ein Sohn Königs  
Pipinii in Frankreich / und Berthæ, geböhren  
zu Ingelheim / dieser war der erste Römische  
Käyser aus Teutschem Geblüt / kam ins Regi-  
ment im Jahr 800.

*Symbolum.*

CHRISTUS regnat, vincit, triumphat.  
Christus allein ewig regiert /  
Alls überwindt und triumphirt.  
Er hat regieret 12. Jahr / 1. Monat / 4. Tage / ist  
an Seitenstechen gestorben / seines Alters 72.  
Jahr / liegt zu Nach begraben.

113. Ludovicus, der Fromme / ein Sohn  
Käysers Caroli M. und Hildegartis, kam ins  
Regiment im Jahr 814.

*Symbolum.*

Omnium rerum vicissitudo.  
All Ding verkehrt sich in der Welt /  
Dis kömmt empohr und jenes fällt.  
Er regierte 26. Jahr / 4. Monat / 24. Tage /  
starb

Der Jahrzahl Christi Neundtes Hundert

starb natürlichen Todes/seines Alters 64. Jahr  
und ist zu Maynz begraben worden.

114. Lotharius, ein Sohn Käysers Ludovici Pii, und Hermingardis, kam ins Regiment im Jahr 840.

*Symbolum.*

Ubi mel, ibi fel.

Leid und Freud wil beyammen seyn /  
Wie saur und süß / Hesen und Wein.  
Er regierte 15. Jahr / 3. Monat / 10. Tage / und  
ward ein Mönch / starb natürlichen Todes / sei-  
nes Alters 58. Jahr / liegt zu Trier begraben.

115. Ludovicus II. ein Sohn Käysers Lotharii und Irmengardis, kam ins Regiment im Jahr 855.

*Symbolum.*

Par sit, fortuna labori.

Was hilfft arbeiten viel /  
Wenns Glück nit kommen wil.  
Er regierte 19. Jahr / 10. Monat / 2. Tage / starb  
natürlichen Todts / und ward zu Meyland  
begraben.

116. Carolus II. der Kahle / ein Sohn Käysers Ludov. I. und Judithæ, bürtig von Franckfurt / ward Käyser im Jahr 875.

*Symbol.*

Justitiam injustitia parit.

Sünd /

Sünd/ Ungerechtigkeit und Schand /  
Nicht gute Ordnung an im Land.

Er regierte 2. Jahr/ 2. Monat/ 6. Tage/ starb  
am Durchlauff in Arimuth/ seines Alters 54.  
Jahr/ liegt zu Vercellis begraben.

117. Ludovicus III. der Stamler ein Sohn  
Käysers Caroli II. und Hermentrudis, kam  
ins Regiment im Jahr 877.

*Symbolum.*

Miles legendus, non emendus.

Nicht kanff umbs Geld/ sondern Kriegs-  
Knecht/

Erwehl/ die kämpffen wol und recht.

Er hat regiert 1. Jahr/ 6. Monat/ 5. Tage/  
starb natürlichen Todts/ ward zu Dreuz in  
Francreich begraben.

118. Carolus III. der Dicke/ ein Sohn Lu-  
dovici und Hemmæ, bürtig aus Francreich/  
ward Käyser im Jahr 879.

*Symb.* Os garrulum intricat omnia.

Ein Wäschmaul richt viel Unglücks an/  
Wohl dem der sich nicht kehrt daran.

Er hat regiert 8. Jahr/ 7. Monat/ ward ersto-  
chen/ und ist im Kl. Reichenau begrabê worden.

119. Arnolphus, ein Sohn Königs Caro-  
lomanni und Lithovvinde, bürtig aus Franc-  
reich/ wurde Käyser im Jahr 887.

*Syma*

Der Jahrzahl Christi Zehntes Hundert.

*Symbolum.*

Facilis descensus averni.

Zum Himmel geht ein enger Steg/  
Zur Höllen ist ein breiter Weg.

Er regierte 12. Jahr / und 11. Tage / starb an  
der Läußsuch / liegt zu Regensburg begraben.

120. Ludovicus IV. ein Sohn Käyfers Ar-  
nolphi und Juthæ, kam ins Regiment im Jahr  
899.

*Symbol.*

Multorum manus paucorum con-  
siliium.

Mit vieler Hülff zeuch widern Feind.  
Gar wenig halt für deinen Freund.

Er regierte 12. Jahr / starb aus Bekümmerniß /  
seines Alters 18. Jahr / und ist zu Regensburg  
begraben worden.

121. Conradus I. ein Sohn Conradi, Her-  
zogs in Franckreich und Gertrudis, ward Käy-  
ser im Jahr 912.

*Symbolum.*

Fortua, cum blanditur, fallit.

Mit wem das Glück treibt erst viel  
Scherz /  
Den blinds / und bringt ihm endlich  
Schmerz.

Er hat regiert 7. Jahr / 6. Monat / starb an  
Berlämmiß / ist zu Quedlinburg begraben.

122. Hen-

Der Jahrzahl Christi Zehntes Hundert.

122. Henricus, der Vogelfänger / ein Sohn  
Ottonis, Hertoges zu Sachsen / und Luitgar-  
dis, wurd Kaysers im Jahr 919.

*Symbolum.*

Piger ad pœnas, ad præmia velox.  
Ein Fürst sey schnell zur Gütigkeit/  
Und langsam zur Rachgierigkeit.

Er hat regiert 17. Jahr / starb am Schlag / sei-  
nes Alters 60. Jahr / liegt zu Dvedlinburg be-  
graben.

123. Otto II. der Grosse / ein Sohn Kaysers  
Henrici und Meehtildis, kam ins Regiment  
im Jahr 936.

*Symbolum.*

Aut mors, aut vita decora.  
Es ist viel besser ehrlich sterben/  
Denn in Sünd und Laster verderben.

Er regierte 36. Jahr / 10. Monat / 6. Tage/  
starb am Schlag / und ward zu Magdeburg be-  
graben.

124. Otto III. der Rothe / ein Sohn Kay-  
sers Ottonis II. und Adelheidis, kam ins Re-  
giment im Jahr 973.

*Symbolum.*

Pacem cum hominibus, cum vitiis  
bellum.

Ob die

Der Jahrzahl Christi Zehndes Hundert.

Ob du gleich bist der Sachen Feind/  
So sey doch der Personen Freund.

Er regierte 10. Jahr / 7. Monat / 2. Tage / starb  
am Durchlauff / seines Alters 29. Jahr / ward  
zu Rom begraben.

125. Otto IV. ein Sohn Käysers Ottonis  
II. und Theophaniae, kam ins Regiment im  
Jahr 983.

*Symbolum.*

Unita virtus valet.

Vereinte Macht hat groß Gewalt.  
Ein einzeln Pfeil zerbricht man bald.

Er regierte 17. Jahr / 1. Monat / 14. Tage / starb  
an Giffi / seines Alters 30. Jahr / liegt zu Nach  
begraben.

126. Henricus II. ein Sohn Hezolonis,  
Herzogs in Bähren / und Giselae, ward Käyser  
im Jahr 1001.

*Symb.* Ne quod nimis.

Thu nicht zu viel / halt rechte Maß /  
Die sicherst ist die Mittel-Sträß.

Er regier 23. Jahr / 5. Monat / 21. Tage / starb  
seeliglich / seines Alters 52. Jahr / liegt zu Bam-  
berg begraben.

127. Conradus II. ein Sohn Herzogs Her-  
manni und Adelheidis, bürtig aus Francken/  
ward Käyser im Jahr 1024.

*Symb.*

*Symbolum.*

Omniū mores, tuos imprimis ob-  
serva.

Wie sich ein ieder halt / betracht /  
Jedoch gieb auff dich selbst gut acht.

Er hat regiert 14. Jahr / 10. Monat / 22. Tage /  
starb schnellen Todes / und ward zu Speyer be-  
graben.

128. Henricus III. ein Sohn Käysers Con-  
radi II. und Giselaë, kam ins Regiment im  
Jahr 1039.

*Symbolum.*

Qui litem aufert, execrationem in be-  
nedictionem mutat.

Wer Zant verhüt / und freundlich fährt /  
Derselb den Fluch in Segen kehrt /

Er regierte 17. Jahr / 4. Monat / 2. Tage / ist  
an einem Bissen Brodt erstickt / seines Alters  
39. Jahr / 11. Monat / 8. Tage / und zu Speyer  
begraben.

129. Henricus IV. ein Sohn Käysers Hen-  
rici III. und Agnetis, kam ins Regiment im  
Jahr 1056.

*Symbolum.*

Multi multa sciunt, se autem nemo.

Viel düncket wol / sie wissen viel /  
Keiner sich selbst recht kennen wil.

Erre.

Der Jahrzahl Christi Zwölfftes Hunderk.

Er regierte 49. Jahr/10. Monat/3. Tage/starb  
in Bekümmerniß/ seines Alters 55. Jahr/ 9.  
Monat/28. Tage/ wurde zu Speyer begraben.

130. Rudolphus von Rheinfeld/ ein Sohn  
Herzogs Cunonis und Ithæ, ward Rånser im  
Jahr 1080.

*Symbolum.*

Fides semel data servanda est integra.

Wer sein Versprechen standhafft hält/  
Viel gutes Lob trägt von der Welt.

Er hat die rechte Hand verlohren/ liegt zu Mör-  
seburg begraben.

131. Henricus V. ein Sohn Rånfers Hen-  
rici IV. und Berthæ, gebohren zu Hirschfeld/  
kam ins Regiment im Jahr 1106.

*Symbolum.*

Mortem optare malum, timere pejus.

Leichtfertig nicht des Todes begehrt/  
Fürcht aber ihn nicht allzusehr.

Er hat regiert 18. Jahr/9. Monat/15. Tage/  
starb an der Pestilenz/ seines Alters 45. Jahr/  
liegt zu Speyer begraben.

132. Lotharius II. ein Sohn Gebhardi, Her-  
zogs zu Qverfurt/ und Hedvige, gebohren in  
Sachsen/ ward Rånser im Jahr 1125.

*Symbolum.*

Audi & alteram partem.

D

384

Der Jahrzahl Christi Zwölfftes Hundert.

Hör nicht allein des einen Klag/  
Sondern auch/was der ander sag.

Er hat regiert 12. Jahr / 2. Monat / 21. Tage /  
starb an der Pestilenz / seines Alters 30. Jahr /  
liegt im Kloster Königslaut begraben.

133. Conradus III. war ein Sohn Friderici,  
Gräfers von Hohenstauf. und Agnetis, bürtig  
aus Schwabenland / wurde Kaysfer im Jahr  
1139.

*Symbolum.*

Pauca cum aliis, tecum multa.

Red wenig mit andern / viel mit dir.  
Denn Treu ist mißlich / glaub du mir.

Er regierte 12. Jahr / 10. Monat / 15. Tage /  
starb zu Bamberg / und ward im Kloster Lorch  
begraben.

134. Fridericus, Barbarossa oder Rothbare  
genannt / ein Sohn Friderici, Herzogs in  
Schwaben / und Judithæ, bürtig von Weiblingen  
/ wurde Kaysfer im Jahr 1152.

*Symbolum.*

Qui nescit dissimulare, nescit regnare.

Ein Herr muß übersehen viel /  
Wenn er im Fried regieren wil.

Er regierte 38. Jahr / 3. Monat / 7. Tage / ist er-  
truncken zu Tyrum.

135. Henz

Der Jahrzahl Christi Zwölfftes Hundert.

135. Henricus VI. ein Sohn Kaysers Friederici Barbarossa und Beatricis, kam ins Regiment im Jahr 1190.

*Symbolum.*

Qui nescit, tacere, nescit loqui.

Wer nicht gelernt Verschwiegenheit/  
Redt auch nicht mit Bescheidenheit.

Er regierte 8. Jahr / 2. Monat / 22. Tage / starb  
an einem giftigen Trunck / seines Alters 27.  
Jahr / liegt zu Panormi begraben.

136. Philippus III. ein Sohn Kaysers Friederici Barbarossa und Beatricis, kam ins Regiment im Jahr 1199.

*Symbolum.*

Satis recurrere, quam malè currere.

Kehe umb / folg nit den Irrweg nach/  
Eh denn du komst in Ungemach.

Er regierte 6. Jahr / 5. Monat / 15. Tage / wurde  
erstochen / und liegt zu Speyer begraben.

137. Otto V. ein Sohn Herzogs Heinrichi Leonis und Mechtildæ, geboren in Sachsen / wurde Kayser im Jahr 1199.

*Symbolum.*

Anser strepit inter olores.

Ben Weisen finden sich stets Narren /  
Die wie Gans untern Schwanen  
schnarren.

D 2

Er

Der Jahrzahl Christi Drenzehndes Hundert.

Er regierte 8. Jahr / 6. Monat / 17. Tage / starb  
an der rothen Ruhr / und ist zu Braunschweig  
begraben worden.

138. Fridericus II. ein Sohn Käysers Hen-  
rici VI. und Constantiæ, bürtig von Panormi/  
kam ins Regiment im Jahr 1210.

*Symbolum.*

Minarum strepitus, Asinorum crepitus.

Wer nur von lauter Drohwort stirbt.

Zum Grab-Gsang Esels-Fürz erwirbt.

Er regierte 40. Jahr / ist erstickt / seines Alters  
57. Jahr / liegt zu Panormi begraben.

139. Conradus IV. ein Sohn Käysers Fri-  
derici II. und Jolæ, bürtig von Lyon / kam ins  
Regiment im Jahr 1250.

*Symbolum.*

Sapientis est cum optime possit nolle  
nocere.

Nachgier ein Weiser unterläßt /

Wenn er gleich straffen kan auff's best.

Er hat regieret 3. Jahr / 5. Monat / 10. Tage /  
starb an Giffte / und ward zu Neapolis be-  
graben.

140. Wilhelmus, ein Sohn Florentii,  
Grafens in Holland / und Mechtildis, ward  
Käyser im Jahr 1246. Er regierte 9. Jahr /  
ward

Der Jahrzahl Christi Dreyzehndtes Hundert.

ward durchstochen/ seines Alters 28. Jahr/liegt  
zu Mittelburg begraben.

141. Richardus, ein Sohn Johannis, Königs  
Engeland/ und Isabellæ, ward Râyser im  
Jahr 1258. Er hat regiert 6. Jahr/ ward mit  
einem Pfeil erschossen/ und ist im Closter Heilins  
begraben worden.

142. Alphonfus, ein Sohn Ferdinandi III.  
Königs in Casilien/ und Beatricis, bürtig aus  
Spanien/ ward Râyser im Jahr 1258.

*Symbolum.*

Pro lege & pro grege.

Wer wil regieren recht / und ein Regen-  
te seyn /

Der streit so wol fürs Gsetz / als für das  
Volcke sein.

Er regierten. Jahr/ 6. Monat/ 12. Tage/ starb  
für Kümmerniß / und ward in Murten begraben.

143. Rudolphus I. ein Sohn Alberti, Gra-  
fens von Habsburg/ und Ergovix, bürtig von  
Habsburg/ ward Râyser im Jahr 1273.

*Symbolum.*

Melius benè imperare, quàm impe-  
rium ampliare.

Besser istts/ das Volck wol regieren /  
Als Weiterungs halben Kriege führen.

D 3

Es

Der Jahrzahl Christi Drenzehndes Hunderr.

Er regierte 18. Jahr/ 11. Wochen/ starb vor Leid  
zu Germersheim/ seines Alters 73. Jahr/ 2.  
Monat/ 18. Tage/ und ward zu Speyer be-  
graben.

144. Adolphus, Graff von Nassau/ ein  
Sohn Adolphi, Grafens von Nassau/ und  
Anna, ward Kaysler im Jahr 1292.

*Symbolum.*

Præstat vir sine pecunia, quàm pecu-  
nia sine viro.

Ein Mann ohn Geld mehr nutzen kan/  
Dann Geld das find sich ohne Mann.

Er regierte 7. Jahr/ 6. Monat/ ward im Streit  
erstochen/ und zu Speyer begraben.

145. Albertus I. ein Sohn Kayslers Rudol-  
phi I. und Anna, ward Kaysler im Jahr 1299.

*Symbolum.*

Quod optimum idem jucundissimum.

Was unter allen ist das best/

Solchs ieder ihm gefallen läst.

Er regierte 8. Jahr/ 9. Monat/ 5. Tage/ ward  
erwürgt/ und zu Königsfeld begraben.

146. Henricus VII. ein Sohn Henrici,  
Grafens von Lützelburg/ und Beatricis, wurde  
Kaysler im Jahr 1308.

*Symbolum.*

Calix vitæ, calix mortis.

Welcher

Der Jahrzahl Christi Vierzehntes Hundert.

Welcher das Leben hat von GOTT /  
Muß auch ein Trincklein thun zum  
Tode.

Er regierte 4. Jahr / 9. Monat / starb an einer  
vergiftten Stien / seines Alters 51. Jahr / 1.  
Monat / 7. Tage / ward zu Bifa begraben.

147. Ludovicus V. ein Sohn Pfaltzgrafens  
Ludovici und Mechtildæ, bürtig aus Bäh-  
ern / ward Råyser im Jahr 1314.

*Symbolum.*

Sola bona, quæ honesta.

Allein nach solchen Gütern tracht /  
Die iederman vor ehrlich acht.

Er regierte 32. Jahr / 10. Monat / 24. Tage /  
starb am Schlag / seines Alters 63. Jahr / und  
wurde zu München begraben.

148. Fridericus III. der Schöne / ein Sohn  
Råysers Alberti I. und Elisabethæ, bürtig aus  
Oesterreich / kam ins Regiment im Jahr 1314.

*Symbolum.*

Morte beatâ, nil beatius.

Wer seeliglich von hinnen fährt /  
Dem kan nichts bessers seyn beschert.

Er regierte 15. Jahr / 2. Monat / 27. Tage /  
starb an der Nothen Ruhr / und ward zu Maure-  
bach begraben.

D 4

149. Ca-

Der Jahrszahl Christi Sierzehntes Hundert:

149. Carolus IV. ein Sohn Johannis, Königs in Böhmen / und Elisabethæ, bürgerlich von Prag / ward Kaiser im Jahr 1346.

*Symbolum.*

Optimum alienâ infantiâ frui.

Wer aus andern Schaden wird klug /  
Der ist weiß und verständig gnug.

Er hat regiert 22. Jahr / 7. Monat / 14. Tage /  
starb natürlichen Todes / seines Alters 63. Jahr /  
liegt zu Prag begraben.

150. Güntherus, ein Sohn Henrici, Grafens von Schwarzburg / ward Kaiser im Jahr 1349. Er regierte 6. Monat / starb zu Frankfurt an der Oder / seines Alters 45. Jahr / 6. Monath / und wurde daselbst zu S. Bartholomæi begraben.

151. Wenceslaus, ein Sohn Kaisers Caroli IV. und Annæ, geboren zu Nürnberg / kam ins Regiment im Jahr 1379.

*Symbol.*

Morosophi moriones pessimi.

Gelehrte Narren übertreffen weit /  
All andre Narren zu iederzeit.

Er hat regiert 21. Jahr / 5. Monat / 28. Tage /  
starb

Der Jahrzahl Christi Funffzehntes Hundert.

starb am Schlag / seines Alters 57. Jahr / liegt  
zu Prag begraben.

152. Rupertus, Herkog in Böhern / ein  
Sohn Ruperti, Churfürstens zu Pfaltz / und  
Beatricis, wurde Käyser im Jahr 1400.

*Symbolum.*

Miseria res digna est misericordiä.

Der Verlassenen und Armen /  
Soll man billich sich erbarmen.

Er regierte 9. Jahr / 8. Monat / 22. Tage / ward  
vom Reich gestossen / starb zu Oppenheim / und  
liegt zu Heydelberg begraben.

153. Sigismundus, König in Ungarn / ein  
Sohn Käysers Caroli IV. und Elisabethæ,  
wurde Käyser im Jahr 1411.

*Symbol.*

Sic cedunt munera fatis.

Geschenck und Gaben grosser Herrn /  
Gehn nach dem Glück und Gottes  
Beschern.

Er regierte 26. Jahr / 8. Monat / starb natürli-  
chen Todts in Mähren / seines Alters 70. Jahr /  
9. Monat / 24. Tage / wurde zu Wardein be-  
graben.

154. Al-

Der Jahrzahl Christi Funffzehndes Hundert.

154. Albertus II. ein Sohn Alberti IV. Herzogs in Oesterreich/ und Johanna, Herzogin in Böhern/ bürtig aus Oesterreich/ ward Kayser im Jahr 1438.

*Symbolum.*

Amicus optima vitæ possessio.

Der beste Schatz des Lebens ist  
Ein treuer Freund ohn Trug und List.

Er regierte 1. Jahr/ 9. Monat/ 27. Tage/ starb am Durchlauff seines Alters 43. Jahr/ und ist zu Stuhl-Weissenburg begraben worden.

155. Fridericus IV. ein Sohn Ernesti Ferrei und Cimburgis, bürtig aus Oesterreich/ wurde Kayser im Jahr 1440.

*Symbol.*

Rerum irrecuperabilium felix oblivio.

Was man nicht wiederbringen kan/  
Da sol man nicht viel dencken dran.

Erregierte 53. Jahr/ 7. Monat/ 19. Tage/ starb am Bauchfluß/ seines Alters 77. Jahr/ 11. Monat/ 3. Tage/ und liegt zu Wien begraben.

156. Maximilianus I. ein Sohn Kayfers Friderici IV. und Leonora, Königin in Portugal/  
tugal/

Der Jahrzahl Christi Sechzehndes Hundert.

tugal / bürgerlich von Langenberg kam ins Regiment im Jahr 1493.

*Symbolum.*

Tene mensuram & respice finem.

Halt rechte Maß und denck ans End/  
Des Esangs Thon man daselbst er-  
kennt.

Er regierte 25. Jahr / 4. Monat / 25. Tage /  
starb am Fieber / seines Alters 58. Jahr / 9. Mo-  
nat / 23. Tage / und wurde zu Neustadt in De-  
sterreich begraben.

157. Carolus V. ein Sohn Philippi I. Kö-  
nigs in Hispania / und Johanna, bürgerlich von  
Gent im Niederlande / ward Kayser im Jahr  
1519.

*Symbolum.*

Plus ultra.

Fahr fort / säum nicht im ganzen Leben/  
Nach Tugend / Ehr und Glück zu stre-  
ben.

Er regierte 38. Jahr / 9. Monat / 14. Tage /  
starb seeliglich den 21. Septembr. 1558. seines  
Alters 58. Jahr / 6. Monat / 27. Tage / ward  
zu Granaten in Hispanien begraben.

158. Fer-

Der Jahrzahl Christi Sechzehndes Hundert.

158. Ferdinandus I. ein Sohn Philippi I. Königs in Hispanien und Johanna, bürtig von Medina / wurde Käyser im Jahr 1558.

*Symbolum.*

Accidit in puncto, quod non spiratur  
in anno.

Offtmahls im Augenblick geschicht /  
Was sonst ein ganz Jahr bringet nicht.  
Er regierte 6. Jahr / 4. Monat / 13. Tage / starb  
zu Wien den 25. Julii 1564. seines Alters 61.  
Jahr / 4. Monat / 14. Tage / und wurd zu Prag  
begraben.

159. Maximilianus II. ein Sohn Käysers  
Ferdinandi I. und Anna, geböhren zu Wien /  
kam ins Regiment im Jahr 1564.

*Symbol.*

Dominus providebit.

Dem HErrn befehl ich meine Sachen /  
Derselb wird alles wohl ausmachen.

Er regierte 12. Jahr / 2. Monat / 15. starb zu Re-  
genspurg / den 12. Octob. 1576. seines Alters 49.  
Jahr / 2. Monat / 10. Tage / liegt zu Eink be-  
graben.

160. Rudolphus II. ein Sohn Käysers Ma-  
ximiliani II. und Maria, geböhren zu Wien /  
kam ins Regiment im Jahr 1576.

*Symbo-*

Der Jahrzahl Christi Siebenzehndes Hundert.

*Symbolum.*

Omnia ex voluntate DEI.

In Gottes Willn hab ichs gestellt/  
Der machs wie es Ihm wolgefällt.

Er hat regiert 35. Jahr / 2. Monat / 29. Tage/  
starb am Krebs / den 10. Jan. 1612. seines Alters  
59. Jahr / 5. Monat / 23. Tage / ward zu Prag  
begraben.

161. Matthias, ein Sohn Käysers Maximi-  
liani II. und Mariæ, geböhren zu Wien / kam  
ins Regiment im Jahr 1612.

*Symbolum.*

Victoria, quamvis magna, nil valet,  
nisi sit provida:

Der Sieg / wie groß / gar tauget nicht /  
Wo es demselben an Vorsicht bricht.

Er regierte 6. Jahr / 8. Monat / 27. Tage / ist  
gestorben zu Wien / den 10. Martii 1619. seines  
Alters 62. Jahr / und 25. Tage / liegt zu Prag  
begraben.

162. Ferdinandus II. ein Sohn Caroli,  
Erz-Herzogs in Oesterreich / und Mariæ An-  
nae, geböhren zu Grätz / ward Käyser im Jahr  
1619.

*Symb.*

Der Jahrzahl Christi Siebenzehndes Hundert.

---

*Symbolum.*

Legitimè certantibus.

Wer rechter Sach halb führt den Krieg/  
Von oben her erlangt den Sieg.

Er regierte 17. Jahr/ 5. Monat/ 5. Tage/ starb  
an Seitenstechen/ den 15. Febr. 1637. seines Al-  
ters 58. Jahr/ 4. Monat/ 7. Tage/ und ist zu  
Wien begraben worden.

163. Ferdinandus III. ein Sohn Käysers  
Ferdinandi II. und Mariæ Annæ, gebohren zu  
Grätz im Jahr 1608. / kam ins Regiment im  
Jahr 1637.

*Symbolum.*

Pietate & Justitiâ.

Der Fröimkeit und Gerechtigkeit  
Lohn währet biß in Ewigkeit.

Er regierte 20. Jahr/ 1. Monat/ 17. Tage/ starb  
natürlichen Todes im Jahr 1657. seines Alters  
48. Jahr/ 9. Monat/ 22. Tage/ und ist zu  
Wien begraben worden.

164. Leopoldus Ignatius Josephus Baltha-  
farus Franciscus Ferdinandus, Ungarischer  
und Böhmischer König/ ein Sohn Käysers  
Ferdinandi III. / und dessen Erste Gemahlin  
Annæ

Der Jahrzahl Christi Siebenzehndes Hundert.

Annae Mariae, Philippi III. Königs in Spanien Fr. Tochter. Die Andere Gemahlin / Claudiae Felicitas, Geböhrne Erb-Herzogin aus Tyrol / welche Anno 1676. den 8. April. umb halb 6. Uhr früh in GOTT selig entschlaffen. Er ward geböhren zu Wien im Jahr 1640. Sonnabends den 30. Maji (9. Junii) früh umb 4. Uhr. Ist zum Römischen Käyser erwählt worden im Jahr 1658. den 8. Julii.

*Symbolum.*

Consilium & Industria.

Ist im Teutschen so viel gesagt :

Mit Rathschlägen wird nichts gethan /  
Wo nicht der Fleiß legt Hand mit an.

Der Allmächtige GOTT wolle / dem lieben  
Teutschen Vaterlande zu gute / Ihrer Käyser-  
lichen Majestät ein langes Leben bey bestän-  
diger Gesundheit / auch Glück und friedli-  
cher Regierung / allergnädigst  
verleihen / Amen.

Gott allein die Ehre.





Gedruckt zum andern  
mahl/ und in diese beque=  
me Form gebracht.

M. DC. LXXVI.



Annaberg/ bey David Nicolai.

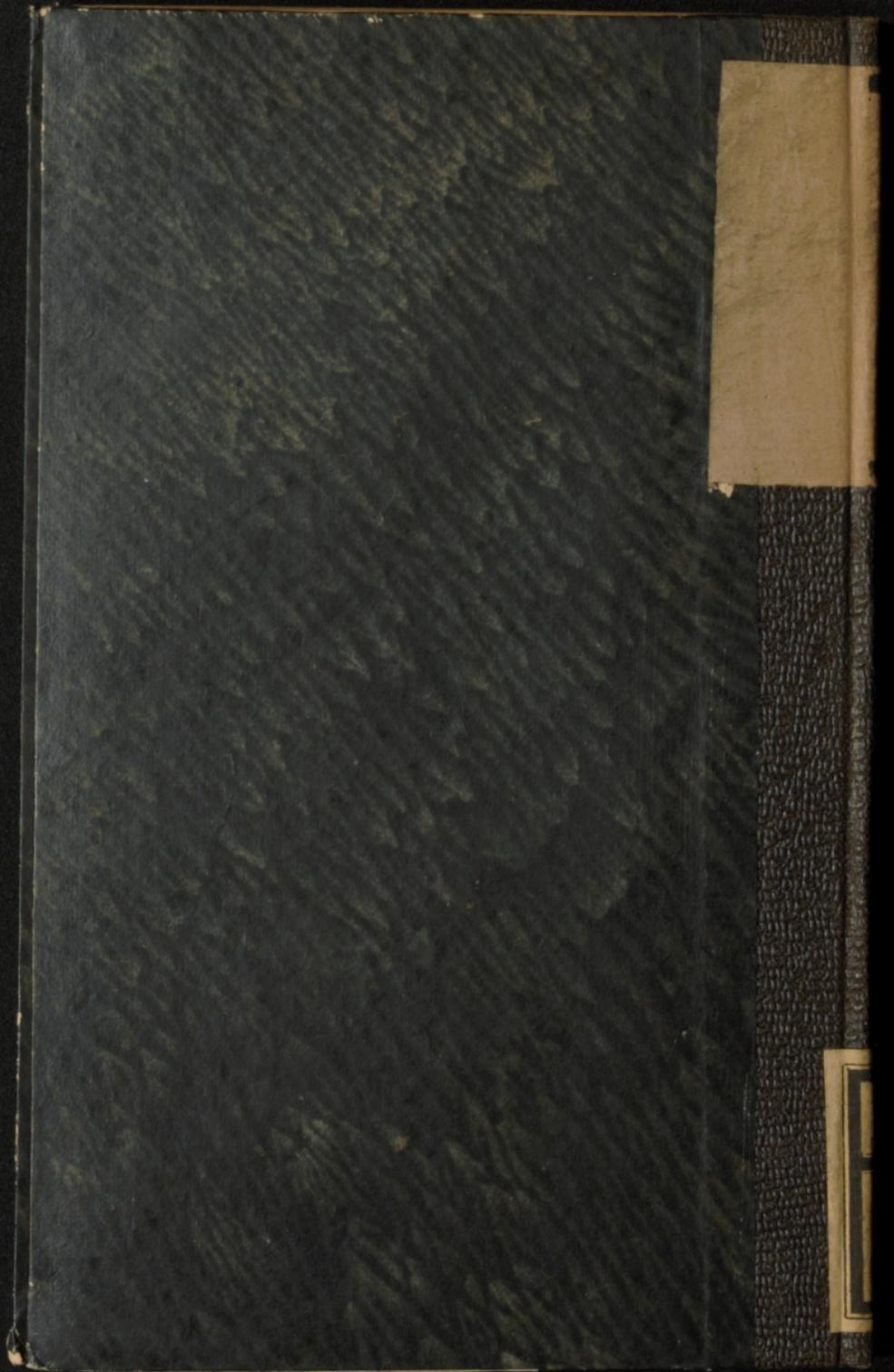


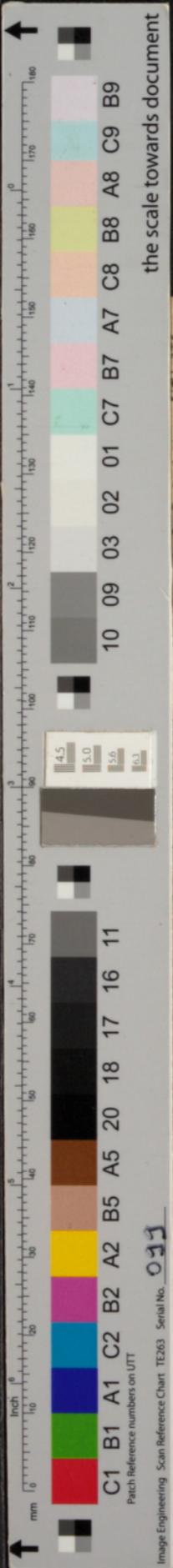
fol. 32.











the scale towards document

Siebenzehndes Hundert.

*olum.*  
ntate DEI.  
n hab ichs gestellt/  
Ihm wolgefällt.  
/ 2. Monat/ 29. Tage/  
Jan. 1612. seines Alters  
23. Tage / ward zu Prag

Sohn Käysers Maximi-  
gebohren zu Wien / fant  
r 1612.

*olum.*  
vis magna, nil valet,  
provida:  
ß/ gar tauget nicht/  
an Vorsicht bricht.  
3. Monat / 27. Tage/ ist  
n 10. Martii 1619. seines  
5. Tage / liegt zu Prag

II. ein Sohn Caroli,  
erreich / und Mariæ An-  
/ ward Käyser im Jahre

*Symb.*